

# Hausruckviertel

## BEZIRK EFERDING

VzPräsident BObm. Johann PUCHNER

## OG PRAMBACHKIRCHEN

### Zum Neunziger gratuliert

Der geschätzten Kam.<sup>in</sup> Katharina Schopper brachte zu ihrem Neunziger am 30. Oktober eine Abordnung der OG mit Schwiegersohn Karl Rieger die besten Glückwün-

sche der Kameraden. Bei der netten Feier dankten die Gratulanten nach den Glückwünschen auch für die kameradschaftliche Bewirtung.

### Feierliches Totengedenken

Beim jährlichen Totengedenken mit Fackelzug und Kranzniederlegung nahmen auch FF, Musik und Bevölkerung am Allerseelentag teil. Die Rekruten Wolfgang Höflinger und Thomas Ferihumer hielten vorbildlich Ehrenwache am Kriegerdenkmal. Pfr. Pater

Siegfried Schöndorfer zelebrierte das Gedenken bei dem Bgm. Johann Schweitzer die Ansprache hielt.

Für ihre Mitwirkung an der würdigen Feier gebührt BObm. a. D. Herbert Wänke und Gardist Lorenz Humer ebenfalls Dank.

## BEZIRK GRIESKIRCHEN

VzPräsident BObm. Johann PUCHNER

## OG GALLSPACH

### Neue Orgel geweiht

Zehn Jahre dauerte es, bis in der neuen Gallspacher Kirche auch der Wunsch der Pfarre nach einer Orgel in Erfüllung ging. Bei der feierlichen Orgelweihe am 11. Oktober durch den Abt des Stiftes Schlägl, Prälat Martin Felhofer, hielt EM Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer die Festansprache. Prof. Marlene Hinterberger

stellte bei der Feier das klangliche Spektrum der neuen Orgel eindrucksvoll unter Beweis. Mit Hilfe des Landes, der Pfarre und Gemeinde konnten der Kaufpreis von 236.500 Euro aufgebracht werden.

Auch der KB Gallspach gehörte zu den Spendern und war zur Feier eingeladen.



*Die prachtvolle Orgel: Ihr Ankauf ist bis auf einen Restbetrag durch Förderungen und Spenden gedeckt worden. Dieses schöne Instrument rundet das Innere der bekanntlich schönsten neugebauten Kirche in Oberösterreich ab.*

## Ein ehrenvolles Gedenken

Nach der Allerheiligenandacht fand wieder das alljährliche Gedenken der OG am Kriegerdenkmal statt. Die feierliche Segnung durch die Geistlichkeit wurde unterstützt von der Marktmusik und mit einer mahnenden

Ansprache von Obm. a. D. Peter Wanker schritten der scheidende Bürgermeister Siegfried Strassl und sein Nachfolger Dieter Lang zur Kranzniederlegung. Anschließend erfolgte die Gräbersegnung am Friedhof.



*Mit dem scheidenden und dem neuen Bürgermeister zum Gedenken ausgerückt.*

## Vielen Dank für die Spenden

Vor dem Friedhof sammelten Kameraden für die Kriegsgräberfürsorge des Schwarzen Kreuzes. Mit der Großzügigkeit der Spender

konnte auch heuer wieder ein beachtlicher Betrag für die Pflege der Gedenkstätten gesammelt werden.

OBM. A. D. PETER WANKER

## OG GASPOLTSHOFEN

### Tag der Kameraden

Der traditionelle „Tag der Kameraden“ am 11. Oktober im Gh. Danzerwirt war wieder gut besucht. Obm. Josef Mair begrüßte viele Ehrengäste sowie die Ka-

meraden mit ihren Frauen. Die Zeit wurde ausgiebig genutzt, um nach dem Mittagessen bei Kaffee und Kuchen die Kameradschaft zu pflegen.



*Kas. Manfred Schratenecker, Fahnenpatin Paula Maier, Bgm. Ing. Wolfgang Klinger und Obm. Josef Mair*

### MIT DEM OBMANN TRAUERN

Mit ihrem Obmann trauert die Ortsgruppe um dessen Gattin Marianne Mair. Sie ist mit nur 65 Jahren am 6. November im Kampf gegen eine schwere Krankheit verstorben. Im tiefen Mitgefühl begleiteten neben Persönlichkeiten des öffentli-

chen Lebens Kameraden, Vereine sowie Arbeitskolleginnen die Trauerfeier der hochgeschätzten Kameradin.

Der KB Gaspoltshofen wird die vorbildliche und stets hilfsbereite Marianne Mair in bester Erinnerung behalten.

ÄLTESTER KAMERAD VERSTORBEN

Mit 94 Jahren ist am 13. November der älteste Kam., Hubert Voraberger verstorben. Die Kameraden, die Musikkapelle, FF Höft und der

Seniorenbund geleiteten ihn zur letzten Ruhestätte und bewahren ihm ein ehrenvolles Gedenken.

SCHRIF MOSER HELMUTH

OG KALLHAM/NEUMARKT/PÖTTING**Mit scharfem Auge**

Beim „1. Bratschießen“ der Ortsgruppe traten kürzlich zwei per Los gewählte Mannschaften, im Luftgewehrschießen auf 10 m gegeneinander an. An der Schießanlage der Union Pötting wurden im

sportlichen Wettstreit die „Spende“ des abendlichen „Schweinsbrat“ ermittelt. Ergänzend wurde auch die Vereinsmeisterschaft im Luftgewehrschießen abgehalten. Es war ein Riesenspaß.



Die Platzierten der Vereinsmeisterschaft Wolfgang Steiner (3. Platz), Sebastian Muska (1. Platz), Andreas Steiner (2. Platz)

OG PEUERBACH**Herzlichen Glückwunsch**

Die Kameradschaftsbund Ortsgruppe Peuerbach gratulierte am 13. August dem Kameraden Franz Rösslhuber zu seinem sechzigsten Geburtstag. Die Kameraden wünschen ihrem treuen Mitglied weiterhin viel Glück und Gesundheit.

**Herrlicher Tagesausflug**

Bei herrlichem Herbstwetter und Fernsicht haben 46 Mitglieder der OG am 3. Oktober den Tagesausflug nach Großbraming genossen. Dabei besichtigten sie das größte private Kutschenmuseum Ös-

terreichs und die Mostelleria in Öhling (Ardagger) mit Bio-Desstilliererie.

In jeder Form ein „geistiges“ Erlebnis in toller kam. Gemeinschaft.

**85. Gründungsfest in Wallern**

Der Vorstand dankt den Kameraden, die den KB Peuerbach am 26. Oktober beim Gründungsfest in Wallern so stark vertreten haben.

ZUM LETZTEN GRUSS

Im 72. Lj. verstarb der verdiente und treue Kam. Johann Enzlmüller. Am 26. September hat der pensionierte Rauchfangkehrer und l. Funktionär der OG die Augen für immer geschlossen. Am 15. November verstarb der drei Jahrzehnte treue Kam. Franz Straßl mit nur 66 Jahren. Den versierten Fahrtschullehrer und passionierten Jäger sowie ehemaligen Jagdleiter von Bruck-Waasen geleiteten mit der OG auch viele Jagdkameraden des Bezirkes zur letzten Ruhestätte. Ein ehrendes Andenken wird beiden bewahrt.

Kam. Johann Enzlmüller



Kam. Franz Straßl

OG ROTTENBACH**Zweimal Bronze für Kameraden**

Bei der OÖKB-Landesmeisterschaft im Scharfschießen am 22. August in Marchtrenk erreichte sowohl die Mannschaft wie auch Kam. Peter Traxler den 3.

Rang unter 160 Teilnehmern. Mit Dank an den Organisator der OG, ObmStv. Ing. Günther Ernsthofer, gratuliert der Vorstand zum tollen Erfolg.



Beide, Mannschaft und Kam. Peter Traxler, erreichten den 3. Rang.

**Drei Geburtstage gefeiert**

Am 19. Oktober feierte Kam. Franz Wallaberger und am nächsten Tag Kam. Josef Hörmanseder den Achtziger. Die Kameraden mit Obm. Hamedinger gratulierten beiden und überreichten ihnen

Gutscheine als Geschenk bei ihren Feiern, zu denen die OG eingeladen war. Am 14. November hat Kam. Josef Polzinger zur Siebzigerfeier eingeladen und die Glückwünsche entgegengenommen.



Kam. Franz Wallaberger gratulierten die OG, der Seniorenbund und die Feuerwehr zum Festtag.



Auch Kam. Josef Polzinger gratulierte eine Abordnung der OG mit Gutscheinen zum.

## Für die Gefallenen

Nach der Sammlung fürs Schwarze Kreuz am Allerheiligentag konnten 690 Euro überwiesen werden. Herzlicher Dank gilt den Kameraden Horst Hamedinger, Franz Leeb und Franz Starlinger

für die Sammlung. Am 8. November fand dann das große Totengedenken am Kriegerdenkmal mit Musikverein, Feuerwehr und Sportverein statt. Danke allen, die sich dafür Zeit genommen haben.

### TRAUER UM GUTEN KAMERADEN

Am 6. November verstarb Kam. Ernst Pimmingstorfer.

Dem treuen und geschätzten Mitglied gaben die Kameraden das letzte Geleit. Sie werden ihn nicht vergessen.

Kam. Ernst Pimmingstorfer



## OG ST. AGATHA

### Großaufgebot beim Bergrennen

Mit 25 Kameraden und 8 Frauen unterstützte die OG die Organisation des jährl. Bergrennens am 24. und 25. September. Kam. Franz Krempf organisierte mit seiner Gattin Maria die Verpflegung der Kameraden. So gestärkt konnten

sie über 400 Einsatzstunden leisten. Zum Abschluss des Einsatzes wurden sie von Jägerkameraden Hermann Edtmayer und ObmStv. Josef Kaltseis zum Rehbeuschl ins Gh. Oberlehner in Riesching eingeladen.

### Neu saniertes Kriegerdenkmal gesegnet

Im Rahmen der Kirchensanierung erhielt auch das Kriegerdenkmal einen schönen neuen Platz. Nach langen Verhandlungen mit der Pfarre von Obm. Andlinger konnte es auf den schönen Pfarrplatz verlegt werden. Dazu musste je-

doch von der Gemeinde ein kleines Grundstück angekauft werden. Einige Kameraden beteiligten sich sehr intensiv an der Planung und Verwirklichung des Projekts. Auch bei der Kirchenrenovierung war die Ortsgruppe beteiligt.



Am 1. November wurde das im neuen Glanz erstrahlende Ehrenmal von Pfarrer Mag. Lic. Jaroslav Niemyjski feierlich gesegnet.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Termin bitte vormerken!

Am 21. August 2016 feiert der KB St. Agatha seine Gründung vor 110 Jahren mit einem Fest.

SCHRIF SIEGFRIED EDER

## OG WAIZENKIRCHEN

### Herzlichen Glückwunsch

Zu ihren Geburtstagen gratuliert die OG den Kameraden Franz Scheiterbauer (70), Alfred Memlauer (60), Wilhelm Hochmair

(85) und Franz Haider (60) herzlich und wünscht Ihnen weiterhin viel Gesundheit, Glück und Segen.

### Ortsgruppe Waizenkirchen aktiv

Beim OG-Treffen in St. Marienkirchen/Polsenz, beim Jubiläumfest in Wallern, zum jährl. Knödelessen im Gh. „Mariandl“ oder der Ge-

denkfeier in Stillfussing: Überall waren die Kamerad(inn)en zahlreich dabei. Der Vorstand dankt ihnen allen.



### Danke für die Friedhofsammlung

Die Sammlung vorm Friedhof zu Allerheiligen brachte wieder einen ansehnlichen Beitrag für die Erhaltung von Kriegsgräbern und

Denkmälern durch das Schwarze Kreuz. Der Dank gebührt den Sammlern sowie den großzügigen Spendern.

### ZUM LETZTEN GRUSS

Am 28. September verstarb mit nur 65 Jahren der seit 36 Jahren treue Kam. Johann Zauner.

In tiefer Trauer begleitete ihn die KB-Abordnung auf seinem letzten Weg und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Johann Zauner



## TERMINANKÜNDIGUNG

### Jahreshauptversammlung 2016

Zur JHV am Sonntag nach dem 10-Uhr-Gottesdienst lädt der Vorstand am 10. Jänner 2016 ins Gh. Frossdorfer in Waikhartsberg herzlich ein.

## OG WALLERN

### Großartiges Jubiläumfest in Wallern

Am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober, feierte der KB Wallern sein Fest zum 85-jähriges Bestehen sowie 50 Jahre Fahnenweihe.

Der Festtag hat am Morgen mit einem ökumenischen Festgottesdienst begonnen, bei dem die Botschaft „Nie wieder Krieg“ im



Das Kommando über den imposanten Festzug führte Ehrenobmann Günter Hinterhölzl. Hier bei der Aufstellung vor dem Abmarsch zum Festakt.

Zentrum der Predigten der vier Priester Mag. Andreas Hochmeir, Pfr. Gerhard Schwarz, Pfr. Johann Wimmer sowie Pater Johannes Kriech stand.

Nach der Messe ging es zur Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal am evangelischen Friedhof weiter. Mit dem „Guten Kameraden“, intoniert von der MK Wallern, und berührenden Worten des Gedenkens wurde der Opfern gedacht. Dass es zwei Kriegerdenkmäler in Wallern gibt, war vielen Gastvereinen unbekannt. Deshalb zogen mit den Priestern und Ehrengästen die OÖKB-Ortsgruppen, Goldhaubengruppe und Feuerwehr im Festzug mit der Musikkapelle weiter zum Ehrenmal beim Gemeindeamt. EObm. Günter Hinterhölzl kommandierte dort die Kriegerehrung, bei der ebenfalls zur Wahrung des Friedens in eindringlichen Worten aufgerufen wurde. Danach marschierte der Festzug mit den zwanzig Fahnenabordnungen zum Veranstal-

tungssaal „Akzent“, wo der Festakt stattfand. Die Festansprachen hielten VzBgm.<sup>in</sup> Sonja Niederwimmer, Obm. Franz Schrangl und VzPräs. Johann Puchner. Die Vizebürgermeisterin und VzBgm. Erhard Rudolf überreichten als Erinnerungsgeschenk von der Gemeinde eine Urkunde zum Jubiläum. Der zum Fest aus der Partnergemeinde Pressig (BRD) angereisten Bgm. Hans Pietz und der ihn begleitende Obmann der OG Rottenkirchen am Frankwald gratulierten der OG ebenfalls mit einem Geschenk. Dafür durfte er zum Abschluss des Festaktes der Musikkapelle Wallern einen Marsch dirigieren.

Der folgende kam. Teil setzte sich noch lange fort. Die OG dankt allen, die ihr die Ehre gaben, denen, die alles vorbereitet und mitgeholfen haben, und besonders der Feuerwehr mit Kdt. Wolfgang Kalauer, die für die Sicherheit gesorgt hat (Weitere Berichte und Fotos auf der Homepage des OÖKB [www.oockb.at](http://www.oockb.at)).



Bürgermeister Hans Pietz aus der Partnergemeinde Pressig und der Obmann der OG Rottenkirchen übergeben Obm. Schrangl ihre Ehrengeschenke für die OG.

Die Vizebürgermeister Sonja Niederwimmer und Erhard Rudolf überreichen eine Erinnerungsurkunde der Gemeinde.



## Zum Geburtstag gratuliert

Am 21. Oktober feierte sowohl Kam.<sup>in</sup> Frieda Hemedinger ihren 90. Geburtstag als auch der lj. Ehr. Franz Mayr seinen 87. Geburtstag.

Am 16. November feierte der mit 95 Jahren älteste Kam. Franz Bergsmann sein Jubiläum mit der

KB-Abordnung im Gh. Schaich. Trotz ihres hohen Alters sind die Jubilare bei erfreulicher Gesundheit und noch immer sehr humorvoll und fröhlich. Dass dies noch lange so bleiben möge, wünscht ihnen der KB Wallern von Herzen.



Kam.<sup>in</sup> Frieda Hemedinger (90)



Der lj. Ehr. Franz Mayr (87)



Kam. Franz Bergsmann (95)

## Ausflug nach Wien und Bratislava

Der OG-Ausflug im November führte die Teilnehmer zuerst zu einer beeindruckenden Führung in die slowakische Hauptstadt Bratislava. Danach ins Hotel Kirchenwirt im Weinort Gols im Burgenland. Der Tag ist mit so manchem Glaserl gutem Wein ausgeklungen. Am nächsten Morgen stand die Bundeshauptstadt

Wien mit dem heeresgeschichtlichen Museum am Programm. Die dort gesammelten Eindrücke beschäftigen alle Mitreisenden auch noch auf der Heimreise und bestätigen den Leitspruch „Nie wieder Krieg“ aufs Neue. Nach der kam. Einkehr in Altenglbach kehrten alle begeistert vom Gesehenen glücklich heim.

### LEBENSWEG AM ENDE

Am 3. Oktober war der Lebensweg des treuen Kam. Josef Becker im 94. Lebensjahr zu Ende. Beim Trauergottesdienst und der anschließenden Verabschiedung erwiesen ihm die Kameraden in Dankbarkeit die letzte Ehre. Sein Andenken wird im Verein weiterleben.

Kam. Josef Becker



## OG WEIBERN

### Glückwunsch den Jubilaren

Obm. Albert Wieländer und Kas. Rudolf Stockinger überbrachten allen Jubilaren die persönlichen Glückwünsche der Kameraden. Am 16. Oktober feierte Kam. Dietmar Streitberger den 75. Geburtstag. Als Nächstem konnte am 31. Oktober die OG-Abord-

nung dem treuen Kameraden und lj. Kdt. der FF Weibern, Hubert Hamedinger, zum 85. Geburtstag gratulieren. Zuletzt galten die Glückwünsche am 18. November Kam. Hermann Schauer zum 75. Geburtstag.

OBM. ALBERT WIELÄNDER



Kam. Dietmar Streitberger (75)



Kam. Hubert Hamedinger (85)



Kam. Hermann Schauer (75)

## BEZIRK VÖCKLABRUCK

BOBm. Johann WIENERROITHER

### BEZIRKSLEITUNG VÖCKLABRUCK

#### Bezirks- und Viertel-Friedenswallfahrt

Über dreißig Ortsgruppen folgten der Einladung zur Bezirks- und Viertel-Friedenswallfahrt der Bezirksleitung. Sie wurde vom Stadtverband Attnang-Puchheim am 10. Oktober in der Wallfahrtsbasilika Maria Puchheim ausgerichtet. Die Messe zelebrierten Kam. Pfarrer Mag. Josef Kampleitner, Bez.-Kurat Diakon Prof. Mag. Frank Landgraf und Stadtkurat Diakon Josef Doppler. Die Festansprache hielt der gf. Präs. Benno Schinagl.

Als Ehrengäste konnten viele Persönlichkeiten des Landes OÖ und der Stadt Attnang-Puchheim begrüßt werden.

Die gekonnte musikalische Um-

rahmung bot wiederum die 1. OÖ Hubertusmusik mit der Deutschen Messe.



## OG AMPFLWANG

#### Zwei Neunziger gefeiert

Die OG konnte heuer zwei treuen Kameraden zum Neunziger gratulieren. Im Mai feierte diesen in bester Verfassung Kam. Alfred Reichbauer im Kreise der Familie.



Jubilär Alfred Reichbauer mit Gattin

Im Juli war es beim lj. Funktionär Kam. Erich Groß so weit. Den Jubilaren dankte und gratulierte für die Kameraden Obm. Simon Haas und Kas. Anton Schaden herzlich.



Jubilär Erich Groß mit Gattin

## OG ATTERSEE

### OBM. AUGUST LOHNINGER VERSTORBEN

Am 27. August mussten die Kameraden den Tod ihres Obmanns August Lohninger zur Kenntnis nehmen. Mit 80 Jahren war seine Lebensuhr abgelaufen. Der verdiente Kamerad und Soldat hat bis zur Pensionierung als dienstführender Unteroffizier des ÖBH der Republik treu gedient. Er hat sich immer ums Wohl der ihm anvertrauten Menschen, ob Rekruten oder Kameraden, in vorbildlicher Weise bemüht. In den 31 Jahren, die er dem ÖÖKB angehörte, hat er 15 Jahre als Obmann mit viel Engagement das Vereinsleben geprägt. In den Nachrufen bei seiner

Obmann Vztl. i. R. August Lohninger



Verabschiedung kamen die große Wertschätzung und der Dank nochmals deutlich zum Ausdruck. Die OG Attersee hat einen vorbildlichen Kameraden verloren, dem sie ein ehrendes Andenken bewahren wird.

## STADTVERBAND ATTNANG-PUCHHEIM

#### Feierliche Vaterlandsmesse

Am Nationalfeiertag zelebrierte Kamerad Pfarrer Mag. Alois Freudenthaler wiederum die feierliche Vaterlandsmesse. Der Einzug der ÖÖKB- und FF-Fahnenabord-

nungen ist von der Eisenbahner-Stadtmusik umrahmt worden. Nach dem Festgottesdienst waren die Kameraden zur Agape im Pfarrheim eingeladen.

#### Kameradschaftsbund ist Stadtmeister 2015

Der Moarschaft mit den Kameraden Schweighofer, Eder, Obermaier und Böhm gratuliert der Stadtverband

zum Stockschützen-Stadtmeistertitel herzlich. Sie haben sich gegen elf Moarschaften durchgesetzt.

#### Tolles Vereinskegeln



Beim Kegelturnier des Stadtverbands Attnang-Puchheim im Gasthaus Fehringer gewann Kamerad Friedrich Priewasser den Wander-

pokal. Dahinter platzierten sich die Kameraden Höftberger und Rehner. Bei den Damen siegte Rosa Spitzer vor Veronika Langthaler.

#### Geburtstagsglückwünsche

Zum Siebzigsten gratuliert der Stadtverband den Kameraden

Herbert Filsegger, Helmut Richter und Manfred Polzinger.

## Hubertusmusik-Obmann geehrt



Der Stadtverband hat für die ausgezeichnete kam. Zusammenarbeit mit der 1. OÖ Hubertusmusik deren Obmann, Kamerad Olt. d. Res. Ingenieur Klaus Bregar, mit der VDM Silber geehrt und gedankt.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Weihnachts- und Gedenkgottesdienst

Im Gedenken an den Bombenangriff auf Attnang-Puchheim vor 70 Jahren wird am **22. Dezember** um 9 Uhr zur Messe in der Hl.-Geist-Kirche mit musikalischer Umrahmung durch die 1. OÖ Hubertusmusik und das Duo Höftberger eingeladen.

PRREF KARL RACHBAUER

## OG ATZBACH

### Danke für die rege Beteiligung

Es war viel los im zweiten Halbjahr. Den zwei Jubilaren Kam. Johann Hummer zum 90. und Kam. Adolf Sitter zum 75. Geburtstag hat die OG zu hohen Geburtstagen gratuliert. Im September besuchten sie die Verleihung des Sicherheitspreises beim Partner der Raiffeisenlandesbank OÖ in Linz. Im selben Monat rückten

die Kameraden mit den Fahnenpatinnen auch zur feierlichen Turmkreuzsteckung aus. Zuletzt nahmen zwei Moarschaften an der OÖKB-LM im Stockschießen in Lichtenberg teil. Am 10. Oktober besuchte eine beachtliche Abordnung die OÖKB-Bezirks- und Friedenswallfahrt in Maria Puchheim.



## OG FRANKENBURG

### Würdiges Gedenken

Am 8. November zelebrierte Pfr. KonsR Josef Sallaberger die Kriegermesse und das Totengedenken der OG.

Die MMK Frankenburg beglei-

tete die Feiern musikalisch. Zum Läuten der Kriegerglocke fanden wieder die Kranzniederlegungen am Krieger- und am Stalingraddenkmal statt.

## Der Vorstand dankt

Das beachtliche Sammelergebnis von 3167 Euro ist von den Friedhofsbesuchern den Sammlern der

OG in die Sammelbüchsen des Schwarzen Kreuz geworfen worden. Danke!

## ZU JUNG VERSTORBEN

Im 63. Lebensjahr verstarb am 9. September Kam. Josef Kaineder. Dem pensionierten Raupenfahrer, der ein treues und verlässliches Mitglied der Ortsgruppen war, werden die Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Josef Kaineder



## OG FRANKENMARKT

### Friedenswallfahrt 2015

Zur Bezirks- und Viertelwallfahrt rückte die OG mit einer starken Abordnung nach Maria Puchheim aus.

Der Frieden, der seit Kriegsende vor siebzig Jahren herrscht,

ist keine Selbstverständlichkeit. Mit dem mahnenden Gedenken wird von den Ortsgruppen jährlich daran erinnert. Bei der Wallfahrtsmesse wurde erneut dafür gedankt.

### Die Kameraden gedenken

Begleitet von der MMK Frankenberg zogen am Staatsfeiertag die Kameraden zur festlichen Gedenkmesse in die Kirche ein.

Anschließend folgte die Segnung und Kranzniederlegung am Kriegendenkmal. Mit der Defilierung endete der Festakt.



Marsch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal der Gefallenen und Opfer

### Glückwünsche zum Neunziger

Der rüstige Kam. Matthias Kühleitner, der der OG viele Jahre als Kassier, Kanonier und Kommandant zur Seite stand, feierte nun seinen Neunziger.

Dem treuen und vorbildlichen

Kameraden wurde von einer KB-Abordnung gratuliert. Die Ortsgruppe wünscht ihm weiter beste Gesundheit, viel Glück und Segen.

PRREF. JOHANN PIRKLBauer



Kas. Josef Hauser, Jubilar Matthias Kühleitner, Obm. Franz Scheinast

## OG NEUKIRCHEN AN DER VÖCKLA

### Zu Ende des Vereinsjahres



Am 25. Oktober fand der traditionelle KB-Gedenkgottesdienst statt. Musikalisch begleitet von der Musikkapelle ging es zur Kirche, danach zur Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, wo BObm. Johann Wienerroither eine würdige Gedenkanspra-

che hielt. Anschließend fand im Frodlhof die JHV statt, bei der alle Tagesordnungspunkte zur vollsten Zufriedenheit der Mitglieder zum Ende des Vereinsjahres abgearbeitet wurden.

PRREF. FRITZ HATTINGER

## OG OBERHOFEN AM IRRSEE

### Zum Start in Jubiläumsjahr

Nach dem Gedenkgottesdienst und Totengedenken am 8. November begrüßte Obm. Siegfried Dax zur JHV im Gh. „Beim Erich“ zum Start ins 120. Jubiläumsjahr. Als Ehrengäste waren Alt-Bgm. Johann Lettner, Bgm.<sup>in</sup> Elisabeth Höllwarth-Kaiser und BObmStv. Johann Fischinger anwesend.

Nachdem die Tagesordnung in allen Punkten abgearbeitet war, endete mit Ehrungen und Grußworten der offizielle Teil. Es folgte der wesentlich längere kam. Ausklang. Für die musikalische Umrahmung des Tages gilt der TMK Oberhofen ein herzlicher Dank.



Ehrung mit BObmStv. Johann Fischinger, ObmStv. Alois Freinbichler, Bgm.<sup>in</sup> Elisabeth Höllwarth Kaiser, Obm. Siegfried Dax

### In beachtlicher Stärke



Am 26. September wurde zur Vorbereitung der Festschrift ein neues Vereinsfoto mit 92 Kameraden, Fahnenmutter, Fahnen- und Fahnenbandpattinnen, Bürgermeisterin, Obmann und Bezirksobmann gemacht.

## TERMINANKÜNDIGUNG

### Für 2016 vormerken

Der KB Oberhofen lädt alle Ortsgruppen zum Bezirks- und Viertel-treffen anlässlich ihres 120-Jahre-Gründungsfestes am **25. und 26. Juni 2016** herzlich ein. Nähere Informationen folgen zeitgerecht.

## OG OBERWANG

### Ins neue Vereinsjahr gestartet

Am 25. Oktober startete die OG im Gh. Stabauer ins neue Vereinsjahr. Nach der Gedenkmesse und Kranzniederlegung mit der Trachtenmusikkapelle begrüßte Obm. Ernst Höllsteiner die Ehrengäste und 54 Kameraden

zur JHV. Nach dem Gedenken an den zuletzt verstorbenen EObm. Johann Kreuzer folgten Berichte, Entlastung und Ehrungen. Mit den Glückwünschen, Gruß- und Schlussworten ging die JHV 2015 zu Ende.



Mit Dank verlieh Obm. Ernst Höllsteiner den Kameraden Georg Eder, Johannes Rinnerthaler-Pabinger und Oberförster Wilhelm Putz OÖK-Treueauszeichnungen. Für Verdienste ehrte er die Kameraden AL Georg Kreuzer, Rudolf Schindlauer, Manfred Zieher, Josef Wesenauer sen., Josef Putz, Johann Steinbichler und Matthäus Feusthuber.

## OG PÖNDORF

### Ein Blick zurück

Der 18. Oktober begann mit dem traditionellen Totengedenken, bei dem der Opfer, darunter viele blutjunge Gemeindebürger, deren Namen am Kriegerdenkmal stehen, gedacht wurde. Danach konnte Obm. Franz Huber in der Festhalle viele Kame-

raden und Ehrengäste zur JHV begrüßen. Ob Finanzen, Teilnahme an Ausrückungen oder Oster-tanzveranstaltung, es konnte eine rundherum positive Jahresbilanz gezogen werden. Dafür dankt der Vorstand allen Beteiligten.

### Den Christbaum aufgestellt



Allen Beteiligten gelten ein herzlicher Dank und die besten Weihnachtswünsche des Vorstands.

Mit tatkräftiger Hilfe der Kameraden wurde der Christbaum für den Ortsplatz bei Familie Kaser aus Unterreith auf den Lkw der Firma Wielend verladen und

kostenlos zum Aufstellungsplatz beim Kriegerdenkmal gebracht. Mit vereinten Kräften war er rasch aufgestellt und herrlich geschmückt.

### TRAUER UM ZWEI KAMERADEN



Kam. Franz Schinagl



Kam. Franz Dießbacher

Am 5. Oktober verstarb der l.j. FF-Kdt. und Gemeinderat Kam. Franz Schinagl, vulgo Sieberer aus Hechfeld, mit 88 Jahren.

Am 13. Oktober hatte Kam. Franz Dießbacher mit 63 Jahren den Kampf gegen seine Krankheit verloren.

Der als Fuzzy bekannte Kamerad war in jungen Jahren ein waghalsiger Motocross-Fahrer. Mit dem letzten Gruß und dem Versprechen, ihnen ein ehrendes Gedenken zu bewahren, verabschiedete sie die OG.

OBM. FRANZ HUBER

## OG TIMELKAM

### Ausflug nach Großmain

Mit Familien und Freunden machten sich die Kameraden am 12. September zum Ausflug zum Salzburger Freilichtmuseum in Großmain auf. Bei der Führung auf dem 50 ha großen Areal am Fuß des Untersberg wurde viel Wissen über ländliches Bauen, Wohnen und Wirtschaften vermittelt.

Danach stand in der „Stiegl Brau-

welt“ das Thema Bier mit allen Sinnen erleben am Programm. Mit Film, Führung und Einblicken in das Bieruniversum sowie dem „Praxistest“ in der Brauwelt-Gastronomie ging der schöne Tag zu Ende.

Die Teilnehmer danken OBM. Georg Englmaier und dem Busunternehmer Manfred Weilbuchner für den tollen Ausflug.



Auf dem teilweise von einer Museumsbahn erschlossenen Museumsgelände finden sich Bauernhöfe, Mühlen und andere Bauwerke im Original, wie sie vom 15. bis zum 20. Jh. errichtet wurden.

### Feierliches Totengedenken

Am 25. Oktober rückten Feuerwehr, Gemeindevertreter und der KB Timelkam zum traditionellen Totengedenken aus.

Den Gedenkgottesdienst zelebrierte Pfarrer Mag. Josef Kramer

mit Diakon Herbert Seyringer, der die Verantwortung, den Frieden zu wahren, in seiner Predigt hervorhob.

Die Feier wurde von der MMK Timelkam umrahmt.



Mit dem Schweigemarsch zur Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal endete die Ausrückung.

## OG UNGENACH

### IM EHRENVOLLEN GEDENKEN

Mit großer Betroffenheit haben die Kameraden am 9. November vom Tod des Kam. Herbert Artur Riedl erfahren müssen. Die OG

Ungenach wird dem geschätzten und treuen Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren.

OBM. FRANZ MÖSLINGER

## OG VÖCKLAMARKT/PFAFFING

### Danke fürs Mitradeln

An einem Samstagnachmittag im September trat die OG den Beweis an, dass sie nicht nur marschieren kann.

Mit einem Radausflug durchs Redlthal über eine Waldstraße

zum Gh. Zeller zeigten die Kameraden und ihre Frauen ihre „Velo“-Tauglichkeit.

Nach einer längeren und lustigen Einkehr wurde individuell Nachhause gefahren.

### Herzlich willkommen Herr Pfarrer

Nach vielen Jahren in Vöcklamarkt ist Kanonikus Dechant GR Mag. Johann Greinegger als Pfarrer nach St. Georgen/Attergau übersiedelt. Mit einem Festzug begrüßte die

Pfarr im Oktober seinen Nachfolger GR Mag. Wolfgang Schnölzer. Die Kamerad(inn)en wünschen beiden Priestern alles Gute an ihren neuen Wirkungsstätten.

### Sich der Vergangenheit stellen

Am 8. November beim traditionellen Totengedenken erinnerte Pfarrer Mag. Wolfgang Schnölzer an die Opfer totalitärer Regime. Dazu gehören besonders in Vöcklamarkt auch die Euthanasieopfer aus der Gemeinde. In seiner Gedenkansprache hat SK-Gen.-Schr. Alexander Barthou mit Albert Schweitzers Satz „Kriegsgräber sind Prediger für den Frieden!“ die Verpflichtung, sich der Vergangenheit zu stellen, eingemahnt. Mit der Segnung des Ehrenmals für die Euthanasieopfer und des Kriegerdenkmals sowie Kranzniederlegung durch die Ehrengäste endete das Gedenken. Danach rückte die OG, begleitet von MK Vöcklamarkt zur JHV in Gh. Rauchenschwandtner ab. Dort stand nach Erfüllung der Pflichtpunkte das Referat „Arbeit für den Frieden“ zu den Leistungen des Schwarzen Kreuzes auf

der Tagesordnung. Diese sind von Gen.-Schr. Obst. a. D. Alexander Barthou in anschaulicher Weise präsentiert worden. Mit dem Ersuchen um gute Zusammenarbeit von OBM. Josef Blas schloss er die JHV.



Das Ehrenmal für Vöcklamarkter Euthanasieopfer





Bgm. Josef Six (Vöcklamarkt), VzBgm. Marita Achleitner, Bgm. Gabriele Aigenstuhler (Pfaffing) und der Generalsekretär des Schwarzen Kreuz Österreich, Obst. i. R. Alexander Barthou

### AUS DEM LEBEN GERISSEN

Ein tödlicher Unfall mit seinem Motorrad hat Kam. Rudolf Wiesinger mit nur 53 Jahren aus dem Leben gerissen. In großer Bestürzung und Trauer hat die OG den

beliebten Mitarbeiter des Lagerhauses in Zipf und vorbildlichen Kameraden die letzte Ehre erwiesen. Er bleibt allen in bester Erinnerung.

## OG WEISSENKIRCHEN I. A.

### Herzlichen Glückwunsch

Zum 75. Geburtstag gratulierte die OG Fahnenbandpatin Franziska Lohninger. Neben den herzlichen Glückwünschen freute sie sich, dass sie mit

ihren beiden Kolleginnen Juliane Lassl und Marianne Hufnagl von den Kameraden zu einem kameradschaftlichen Nachmittag eingeladen wurde.



Max Gstöttner, Johann Fischinger, Juliane Lassl, Franziska Lohninger, Marianne Hufnagl, Herbert Saminger, Andreas Nußbaumer

### Das Brautpaar lebe hoch

Kam. Stefan und Braut Tessa Zieher haben die OG am 5. September zu ihrer Hochzeit eingeladen. Mit größter Freude nahmen die Kameraden an der schönen Hochzeitsfeier teil.

Mit dem Dank sprachen sie dem glücklichen Paar die besten Wünsche für eine harmonische Zukunft aus.



## OG WEYREGG AM ATTERSEE

### Zu den Seen im Tessin und Piemont

Der viertägige Ausflug führte 59 Teilnehmer heuer zu den Seen in Oberitalien. Von Vorarlberg in die Schweiz, die Berge hoch über die Via-Mala-Schlucht hinunter nach Bellinzona und entlang des Luganosees zum Hotel in Nebbiuno ging es am ersten Reisetag. Am nächsten Vormittag brachte ein Schiff die Gruppe zur Besichtigung der herrlichen Gärten auf die Isola Bella.

Die Rückfahrt von dieser Borromäischen Insel war abenteuerlich. Wegen eines Motorschadens geriet das Schiff in Seenot und wurde in den Hafen von Stresa geschleppt. Am dritten Tag folgte eine Stadtbesichtigung in Como

am gleichnamigen See. Dort bot sich der Reisegruppe das rare Erlebnis, mehrere Wasserflugzeuge bei Start und Landung am See zuzusehen. Weiter führte die Fahrt an den Luganosee zum Sport- und Weinfest in Lugano. Den Abend verbrachten die Teilnehmer in kam. Runde im Hotel und haben nochmals die herrliche Aussicht über den Lago Maggiore genossen. Am nächsten Morgen folgte die Rückreise über Ancona und den Brenner.

Der Dank der Reisetilnehmer gilt Obm. Fritz Offenhauser und Kam. Friedl Preim für die tolle Organisation dieser herrlichen Tage.



### Im Zeichen von Gedenken und danken

Mit dem Totengedenken, stimmungsvoll vom Musikverein begleitet, mit Pfr. Januz Szabo startete die OG im Oktober ihr Herbstprogramm. Zu Allerheiligen unterstützten die Kameraden mit der Friedhofssammlung das Schwarze Kreuz. Zum kam. Jahresausklang haben sich die Mitglieder im Gh. Sonne bei Fahnenpatin Brigitte Gebetsroither zum Wildleberessen eingefunden. Nach der kulinarischen Köstlich-

keit wurden auch die Ausflugsfotos genossen. In seinem Rückblick dankte der Obmann Rosa Gruber und Berta Feichtinger für die vorbildliche Pflege des Kriegerdenkmals. Auch der Firma Stadlhuber dankte er für die kostenlose Sanierung der Schriftzüge am Ehrenmal. Mit der Ankündigung des Ausflugs 2016 mit dem Motto „8 Bundesländer in 8 Tagen“ und dem Dank an die Wirtsleute schloss der offizielle Teil.

## OG ZELL AM MOOS

### Ein aktives Vereinsjahr

Zu Beginn stand im April das Totengedenken und die JHV mit Ehrungen sowie dem Dank der Gemeinde durch Bgm. Mag. Johann Wiesinger am Programm. Der Feier der von Heimkehrern ins Leben gerufenen alljährlichen Maiandacht und die Ausrückung zum Bezirkstreffen in Schwanenstadt sowie zum 150. Grün-

dungsfest der OG Neukirchen/Altm. folgten zahlreiche Kameraden. Einen tollen Erfolg hatte im August beim Dorffest die Ortsgruppe mit Schießbude, Asphaltstockbahn und Weinlaube.

Der Vorstand dankt allen, die so zahlreich am Vereinsleben teilgenommen und mitgeholfen haben.

## Fhr. Raimund Hölzl sechzig

Am 15. Juli gratulierte die OG Fhr. Raimund Hölzl im Gh. Strobl zum Sechziger und wünscht ihm weiter viel Gesundheit, Glück und schöne Stunden mit den Kameraden.



Obm. Franz Hufnagl,  
Jubilar Fhr. Raimund  
Hölzl und Kam.  
Johann Hausleitner

## Kam. Josef Brand neunzig

Dem ältesten, aber rüstigen Kam. Josef Brand gratulierte die OG mit einem Geschenkkorb am 21. Oktober zum Neunziger. Alles Gute auf dem Weg zum Hunderter.



Jubilar Kam. Josef Brand mit Gattin Maria

### DIE KAMERADEN TRAUERN

Zu Jahresbeginn verstarb mit 90 Jahren Kam. Matthias Grubinger vulgo Eppi Hiasl. Dem bis zuletzt treuen und aktiven Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

Kam. Matthias  
Grubinger



SCHRIF GOTTFRIED BRUCKER

## BEZIRK WELS-STADT

BOBm. Florian SCHOLL

## TRADITIONSVERB. D. WELSER HESSEN

### Allerseelenfeier in Wels

An der Allerseelenfeier am Garnisonsdenkmal der Hessen am Welser Friedhof nahmen VzBgm. Mag. Gerhard Kroiss, Vertreter der Blaulichtorganisationen und der Traditionsverband sowie die Soldaten der Garnison mit ihrem

Kdt. Oberst Ing. Alfred Kaser teil. Im Anschluss zu den Feierlichkeiten gedachte eine Abordnung des Panzerbataillons 14 „Hessen“ Wels mit dem Traditionsverband beim Hessendenkmal ihrer gefallenen und verstorbenen Kameraden.



Die Abordnung des Traditions-Corps der Hessen Wels mit Obmann Vzlt. i. R. Franz Trattner und dem Kommandanten des Panzerbataillons 14 „Hessen“, Oberst Gerhard Bojtos (dritter von links)

## ARTILLERISTENBUND 1923 WELS

### Zahlreiche Aktivitäten

Es war wieder viel los im September. Der AR war beim Traditionstag des PzB 14 Wels in der Hessenkaserne eingeladen und nahm auch am OÖKB-Bezirksausflug mit Attersee-Schiffahrt teil. Die nächsten Ausrückungen führten zur Angelobung nach Offenhausen, bei der es zum Treffen mit dem Ranghöchsten Soldaten, Generalstabschef Gen. Ottmar

Commenda, kam. Im Oktober fand die traditionelle Gedenkfeier in der Sigmarkapelle in Wels statt. Daran nahmen erstmals der neue Stadtsenat mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl teil.

Im November trat eine Abordnung wieder bei der militärischen Gedenkfeier vom PzB 14 am Welser Friedhof an und begleitete die Feier.



Kameraden des Artilleristenbunds bei der Angelobung in Offenhausen



Gedenkfeier in der Sigmarkapelle mit dem neuen Stadtsenat mit Bürgermeister Dr. Andreas Rabl

## Danke für die Spenden

Am 31. Oktober und 1. November unterstützte der AR Wels die Friedhofsammlung für das OÖ Schwarze Kreuz. Der Vorstand dankt allen für die Spenden und das Sammeln.

### LEBENSWEG ZU ENDE

Am 13. September verstarb nach erfülltem Leben im 96. Lebensjahr Kam. Josef Wimmer. Dem treuen Mitglied, der zuletzt im Altenheim Bruderliebe lebte, wird ein ehrendes Gedenken bewahrt.

## BEZIRK WELS-LAND

BOBm. Florian SCHOLL

## OG EBERSTALZELL

### Aktiv durchs Vereinsjahr

Die Kameraden waren auch 2015 wieder aktiv. Der Ausflug in den Bayerischen Wald war für alle Teilnehmer ein kam. Erlebnis. Aber auch die Ausrückung zum Gründungsfest des KB Koppfing war ein schönes Erlebnis. Bestens aufgestellt mit 18 Kameraden und der Fahnenpatin, rückte die Ortsgruppe zum 120-Jahre-Gründungsfest der OG Bad Wimsbach-Neydharthaus aus. Der Vorstand dankt allen Mitgliedern, die sich an den Aktivitäten beteiligt haben.



Der Kameradschaftsbund Eberstallzell in Wimsbach vor dem Festzug

### ÄLTESTER KAMERAD MIT 102 JAHREN VERSTORBEN

Am 1. November 1913 wurde der Ehrenkapellmeister und Kam. Leopold Hiebl in Ried im Traunkreis geboren. 2015 ist der geschätzte Kamerad in seinem 102. Lebensjahr verstorben. Der Kameradschaftsbund, dem er bis zuletzt die Treue hielt, begleitete ihn mit der Fahnenabordnung und Kameraden zur Ruhestätte.

Kam. Leopold Hiebl



Die Kameraden werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

## REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 1/2016  
ist Sonntag der 6. März 2016!

## Nach Redaktionsschluss:

## OG LASBERG

### IM STILLEN GEDENKEN

Der KB Lasberg trauert um zwei verdiente Kameraden. Am 17. Oktober verstarb im 96. Lj. unser ältestes Kam. Josef Traxler. Er musste den Russlandfeldzug mitmachen, wurde durch Granatsplitter am Kopf verwundet und kam erst 1948 aus der Gefangenschaft nach Hause.

Am 25. 11. verstarb im 88. Lj. der treue Kam. Johann Pirklbauer. Auch er ist als Jüngling mit 17 Jahren in den unsinnigen Krieg geschickt worden. Mit viel Glück kehrte er unverseht Heim.

Die Ortsgruppe wird beide in guter Erinnerung bewahren.

Kam. Josef Traxler



Kam. Johann Pirklbauer



## OÖKB beim Forum Familienfreundlichkeit

Familie gehört zum Wertebild des OÖKB und ist der Grundstein unserer Gesellschaft.

Daher folgten OÖKB-Mitglieder und der Vorstand der Einladung zum Forum Familienfreundlichkeit mit der Familienministerin Dr. Sophie Karmasin am 4. Dezember in der voestalpine Stahlwelt. Familienfreundlichkeit ist längst nicht mehr nur eine Frage von sozialem Engagement einer Gemeinde oder eines Landes, sondern von elementarer Bedeutung für den Wirtschafts-, Lebens- und Zukunftsstandort Österreich.

Das Familienleben verändert sich durch den Druck, der auf den Eltern lastet, weil die heutige Arbeitswelt immer mehr Tempo, Flexibilität und Mobilität verlangt. Die im EU-Vergleich schwache Geburtenrate, der sich verschärfende Wettbewerb, neue Rahmenbedingungen für Familien und die Überalterung der Bevölkerung zwingen die Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, sich mit vielen Fragen neu zu befassen. Mit der Initiative „Unternehmen für Familien“ soll ein positiver Impuls für mehr in Familienfreundlichkeit in Unternehmen getragen werden. Mit wissenschaftlichen Daten

und anhand von praktischen Beispielen von Unternehmen in OÖ (JKU, Hofer, Trauner, Energie AG, Gmd. Windhaag ...) wurde der derzeitige Stand präsentiert. Das ehrgeizige Ziel ist, Österreich zum familienfreundlichsten Land in der EU zu machen. Wie sehr sich die gesellschaftliche Veränderung heute schon auswirkt, sieht man besonders am Wegfall von Großeltern in vielen Familien. Viele OÖKB-Mitglieder sind Großeltern. Sie sind eine oft unverzichtbare Hilfe für Berufstätige und ein wichtiger Teil der sozialen Bildung für Kinder.

Menschliche Wärme und Nähe, aber vor allem Zeit für Kinder haben, sind heute eine schier unbezahlbare Leistung für die Gesellschaft. Mangel es aber an dieser, so passiert das, was uns aus zahllosen Berichten der „Generation Schlüsselkinder“ bekannt ist. Kinder und Jugendliche ohne Vorbilder und Bezugsperson nehmen wir erst wahr, wenn sie zu gesellschaftlichen Brennpunkten in sozial schwachen Regionen werden. Familienfreundlichkeit ist heute dringend notwendig, wenn wir auch in Zukunft einer menschenwürdigen Gesellschaft leben wollen.



Die Bundesministerin für Familien und Jugend, Dr. Sophie Karmasin, im Gespräch mit LBL Benno Schinagl und LAbg. Mag. Dr. Elisabeth Manhal